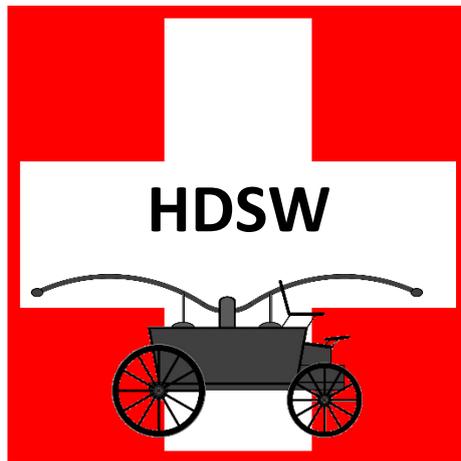


PROTOKOLL



DV HDSW vom 18. März 2023 in Bünzen



Feuerwehrverein
Bünzen

Alfred Strebel

alfred.strebel@bluewin.ch



Protokoll der Delegiertenversammlung HDSW vom 18. März 2023 in Bünzen

Anwesende Vereine:	22
Anzahl Delegierte:	39
Ausgeteilte Stimmkarten:	33
Absolutes mehr:	17
Vorsitz:	Martin Ulmer
Protokoll	Alfred Strebelt

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Protokoll der DV HDSW Kräfteressen 2020 Hemmiken
3. Wahl des Tagespräsidenten
4. Einführung
5. Zukünftige Form des HDSW
6. Reglement besprechen + Reglementgruppe 2024 gründen
7. Austragungsorte
8. Bewerber/Komitee Mitglieder
9. Anträge
10. Diverses

1. Begrüssung

Martin Ulmer begrüsst punkt 10.00 Uhr die Delegierten und heisst sie in Bünzen herzlich willkommen. Er informiert, warum der Feuerwehrverein Bünzen kurzfristig die DV 2023 organisiert, und erteilt dem Vereinspräsident Hans Vogler das Wort. Hans begrüsst im Namen des Feuerwehrvereins Bünzen die Delegierten und bedankt sich bei den Mitgliedern für den Einsatz. Es ist nicht selbstverständlich das sich in dieser kurzen Zeit so viele Helfer zur Verfügung stellen und für einen reibungslosen Ablauf der DV sorgen.

Der Gemeindeammann Marcel Riesen begrüsst die Anwesenden mit dem Spiel «Usgrächnet Bünzen» welches ein einzigartiges Geographie-Bluff-Spiel ist. Usgrächnet findet nun auch in Bünzen die DV statt. Bünzen sei auch bekannt durch Ces Keiser das Telefon-Hallo? Ja Kunz hier, vorübergehend in Bünzen. Er zeigt auch eine Verkehrstafel, die nur einmalig im Verkehrshaus Luzern zu sehen ist Ausfahrt Bünzen 1000 m. Er nennt auch, dass Bünzen ein eigenes Lied hat und dass der Name von der Villa Bunzina stammt und später in Bünzen umgenannt wurde. Was aber die Anwesenden am meisten freute, war, dass nach dem Mittagessen der Kaffee von der Gemeinde Bünzen offeriert wird. Für



diese Vorstellung der Gemeinde Bünzen, aber besonders für den gespendeten Kaffee durfte Marcel Riesen einen unüberhörbaren Applaus ernten.

2. Protokoll der DV HDSW Kräftemessen 2020 Hemmiken

Dem vorliegenden Protokoll wurde ohne Gegenstimme zugestimmt.

3. Wahl des Tagespräsidenten

Das Komitee schlägt Martin Ryser als Tagespräsident vor und dieser wurde einstimmig gewählt.

4. Einführung

Nun ist der Tagespräsident mit der Einführung am Zug. Martin.R dankt Martin.U für die ausgezeichnete Vorarbeit welche er für die heutige DV leistete. Mogelsberg musste kurzfristig und unvorhergesehen das Handtuch werfen. OK-Präsident Leo Gemperli ist aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in der Lage dem OK vorzustehen und den HDSW durchzuführen. Daher erfolgt vom FWV Mogelsberg die kurzfristige Absage. Martin Ryser wünscht Leo gute Besserung.

Im Komitee und aus diversen Gesprächen mit HDSW Teilnehmer geht klar hervor, dass ein Interesse an der Weiterführung des schweizerischen Handdruckspritzwettbewerbes besteht.

Aktuell sind keine Austragungsorte mehr bestätigt und das Reglement muss überarbeitet werden.

5. Zukünftige Form des HDSW

Der Tagespräsident Martin Ryser vergleicht den schweizerischen HDSW mit dem Emmentaler Handdruckspritzentreffen. Er erinnert mit einem Zitat an die alte Zeit und ist der Meinung, dass wir dieses Brauchtum unbedingt in irgendeiner Art und Weise aufrechterhalten müssen. Das Reglement Version 2018 für den Schweizer HDSW müsse angepasst werden. Nur wie sei die Frage.

6. Reglement besprechen + Reglementgruppe 2024 gründen

Nun sind Ideen und Anregungen von den Delegierten für ein moderneres Reglement gefragt:

- Hägglingen: Begrüsst das Reglement des Emmentaler Handdruckspritzentreffen.
- Bünzen: Vereinfachen und Geselligkeit fördern.



- Bülach: Der erste HDSW wurde in Bülach nach deutschem Muster durchgeführt und das Reglement wurde einige Male angepasst.
- Hochfelden: Junge Leute ansprechen sind ein Problem. Die Mitglieder werden älter und haben beim Pumpen grosse Mühe. Es sollen in Zukunft nicht nur Handdruckspritzen präsentiert werden, sondern auch andere alten Gerätschaften.
- Bülach: Befürwortet Neuerung, weg vom Reglement und Fokus öffnen zurück zur Einfachheit.
- Hemmiken-Farnsberg: Wettbewerb soll doch noch ein Reiz sein, aber auf einfache Art. Evtl. mit anderem Events verbinden und Synergien mit anderen Dorfvereinen nutzen.
- Würenlingen: Macht auf die Aargauer Feuerwehrregionaltage aufmerksam. Man soll nicht alles über den Haufen werfen. Man könne nur die Handdruckspritzen bewerten lassen und für den Wettbewerb könnten verschiedene Kategorien geschaffen werden.
- Bünzen: Befürwortet Talentwettbewerb mit Abwechslung und Vielfalt, verbunden mit lustigem und nostalgischem. Wichtiger Kernpunkt: Mannschaft und Gerät stehen im Vordergrund und wegkommen vom bisherigen Wettbewerb.
- Zusammenfassung in Stichworten: Einfach, offen, modern. Kein reiner Plauschtag. Erweiterung auf Motorspritzen bei den Teilnehmern. Schweizermeisterschaft.

Da die Zeit schon recht vorangeschritten ist und etliche Meldungen mit guten Ideen die Runde machten, schreitet der Tagespräsident zum zweiten Teil dieses Traktandum und fordert auf, dass sich doch einige der Anwesenden für die Reglementgruppe 2024 melden und zur Verfügung stellen.

Folgende Vereine melden ihre Mitglieder:

- | | |
|------------------------------|---|
| • Feuerwehrverein Bülach | Franziska Hiltbrand (muss noch angefragt werden, da nicht anwesend) |
| • Feuerwehrverein Hägglingen | René Remmele |
| • Fűrwehrverein Riedt | Irene Brennwald |
| • Sprütze-Zug Stadel | Roy Wurster |
| • Komitee | Alois Rogenmoser |
| • Komitee | Martin Ryser |
| • Komitee | Ernst Meier |
| • Komitee | Martin Ulmer |

Martin Ulmer nimmt die Adressliste der Mitglieder welche sich für die Gruppe meldeten auf und teilt mit, dass sich die Reglementgruppe selbst konstituiert. Gleichzeitig bedankt er sich, dass sich so schnell und unkompliziert viele Anwesende sich für das Mitmachen in der Reglementsgruppe entschieden haben.

7. Austragungsorte

2024 offen

2025 Antrag von Sprütze-Zug Stadel



2026 Antrag von Feuerwehrverein Bünzen

2027 Antrag von Feuerwehrverein Bülach

2028 offen

2029 offen

2030 offen

Für das Jahr 2024 konnte sich (noch) kein Organisator verpflichten. Der Sprütze Zug Stadel hat an der DV für das Jahr 2025 die Organisation übernommen und im Vorfeld haben sich der Feuerwehrverein Bünzen für 2026 und der Feuerwehrverein Bülach für 2027 gemeldet. Den zukünftigen Organisatoren wünscht das Komitee eine gute Vorbereitungszeit und alles Gute für die Zukunft.

8. Bewerber/Komitee Mitglieder

Der Vorsitzende hält fest, wie bis heute die Besetzung der Bewerber und der Komitee Mitglieder aufgeteilt ist. Durch die Ausarbeitung eines neuen Reglements für den HDSW müssten auch bei den Bewertern und beim Komitee Änderungen in Betracht gezogen werden. Es ist abzuwarten, was uns das neue Reglement bringen wird.

9. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

10. Diverses

Zum Schluss dankt Martin Ryser dem schweizerischen Feuerwehrverband für die Unterstützung, dass unser Handwerk richtig ausgeführt werden kann. Mit einem munteren Schlusswort beendet er die DV um 11.35 Uhr und bedankt sich beim Feuerwehrverein Bünzen für die tadellose Organisation. Er wünscht allen zum anschliessenden Mittagessen «En Gute» welches «Ghackets und Hörnli» und ein Nussgipfel zum Kaffee umfasst und anschliessend eine unfallfreie Fahrt nach Hause.

Für das Protokoll

Alfred Strebel, FWV Bünzen

Bünzen, 24. März 2023/str

Kontaktadresse HDSW:

Martin Ulmer

hdsw@bluewin.ch

+41 79 423 41 02

<http://www.fwv-buenzen.ch> => HDSW